

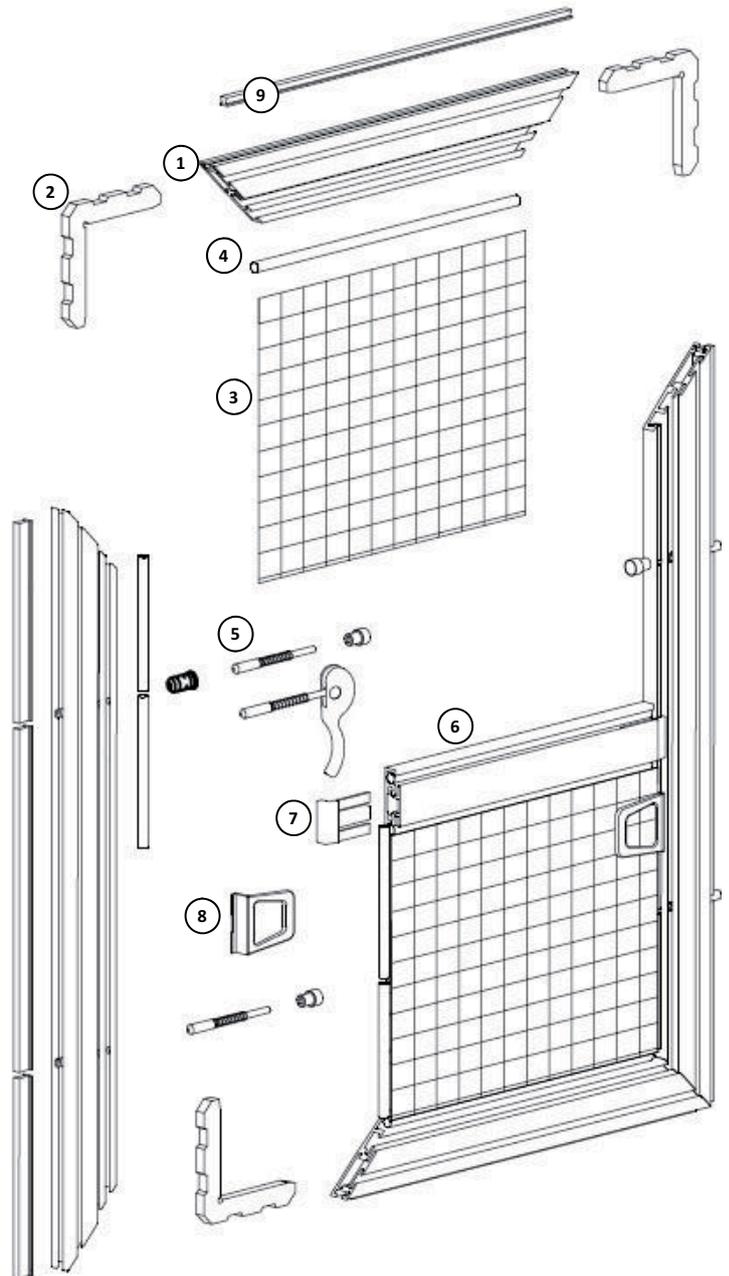
Spannrahmen SP-F

Elementgröße SP-F

max. Breite:	200 cm
max. Höhe:	200 cm
(> 150 cm Breite / Höhe wird ein mittiges Stabilisierungsprofil montiert)	

Bauteilliste:

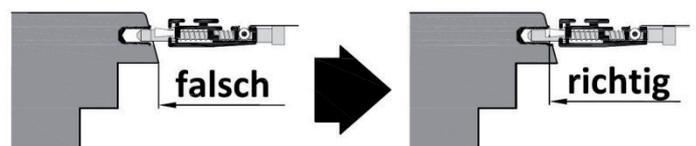
- 1 Rahmenprofil SP-B 35 mm
- 2 Eckverbinder für SP und RT
- 3 Gaze für SP, RT, ST
- 4 Keder für SP, RT, ST (5,1 mm)
- 5 Federstift inkl. Feder und Hülse
- 6 Stabilisierungsprofil
- 7 Verbinder für SP Stabilisierungsprofil
- 8 Griff flasche für SP
- 9 Bürste 8 mm



Grundsätzliche Aufmaßtipps für SP-B:

- Ab einer Elementgröße von > 150 cm (Breite oder Höhe) wird ein Stabilisierungsprofil montiert. Dieses wird in der Regel mittig und parallel zur kürzeren Seite angebracht. Sollten Sie eine abweichende Anordnung des Stabilisierungsprofils wünschen geben Sie dies bitte auf der Bestellung an.
- Bei Falzabschrägung $\geq 10^\circ$ oder bei tiefen Falzen: Bei abgeschrägtem Falz ist die Falzlichte genau dort zu messen, wo der Spannrahmen später positioniert werden soll (z.B. in der Falzmitte).
- Die Federstifte werden seitlich (im oberen und unteren Viertel) angebracht. Bei abweichender Positionierung dies bitte bei der Bestellung vermerken.

Bestellmaß



1. Spannrahmen SP-F

für folgenden Fenstertyp:

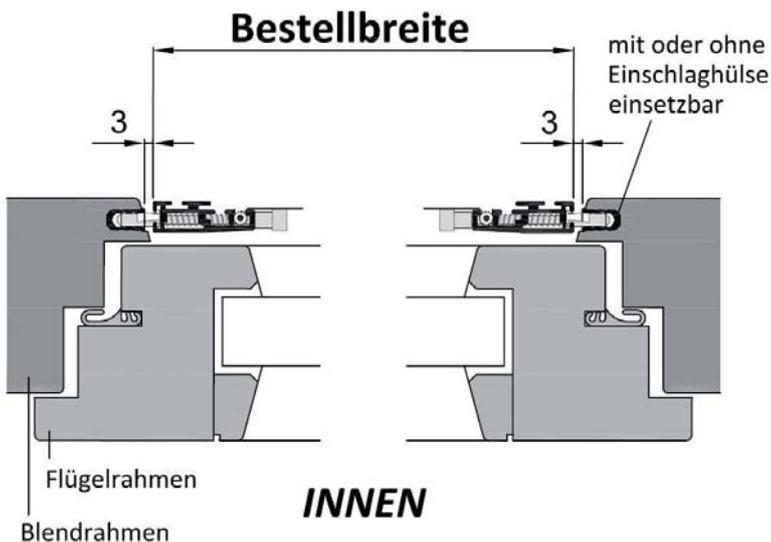
- flächenversetzt,
- Falztiefe außen ≥ 16 mm (u.U. abweichend, je nach Fenstermaterial),
- ohne Wetterschenkel oder mit Wetterschenkel am Blendrahmen!
(z.B. Holz-Fenster)

Bestellmaße (siehe Schnittdarstellungen):

Bestellbreite = Lichte Blendrahmenfalz - 6 mm
 Bestellhöhe = Lichte Blendrahmenfalz - 6 mm

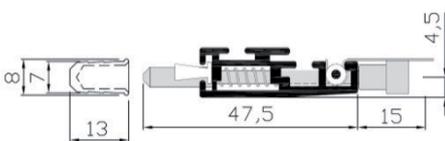
Achtung: abgeschrägter Blendrahmenfalz → Hinweis Seite 23.

Horizontalschnitt

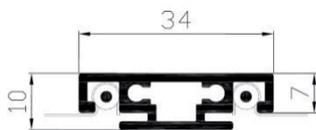


A: Blendrahmenfalz außen abgeschrägt

verwendete Profile

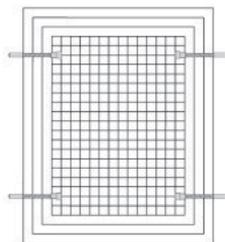


Art.-Nr. 3001020FF

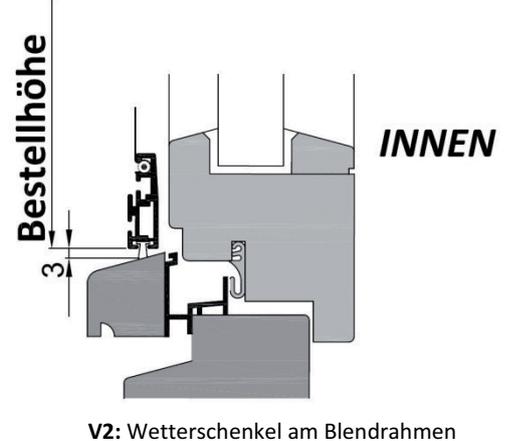
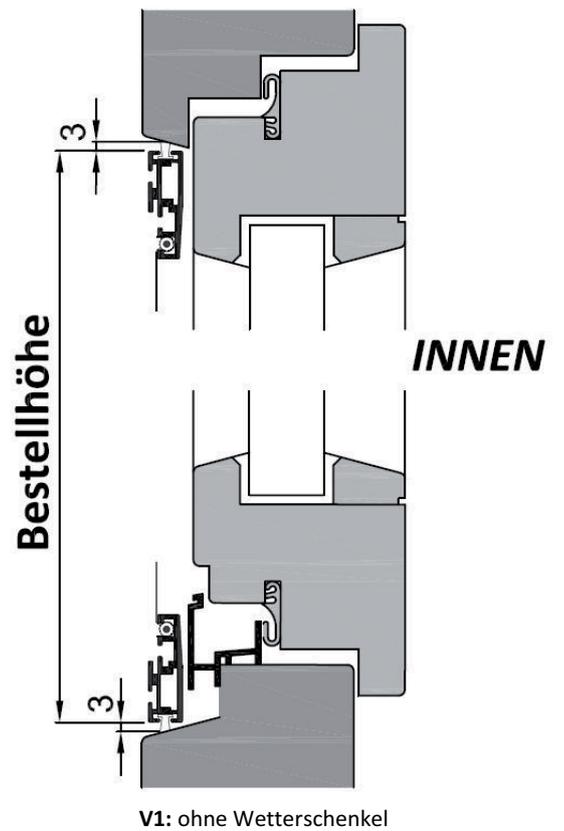


Art.-Nr. 3001030FF

Position Spannstifte



Vertikalschnitt



bei Aufmaß / Bestellung beachten:

- Falztiefe muss ausreichend dimensioniert sein um ein Ausbrechen der Einschlaghülse zu verhindern (abhängig vom Fenstermaterial).
- Bei abgeschrägtem Falz ist die Falzlichte genau dort zu messen, wo der Spannrahmen später positioniert werden soll (z.B. in der Falzmitte).

2. Spannrahmen SP-F

für folgende Einbausituation:

- Fenster flächenversetzt, flächenbündig oder halbversetzt
- für **nahezu alle Öffnungen** mit Laibung geeignet

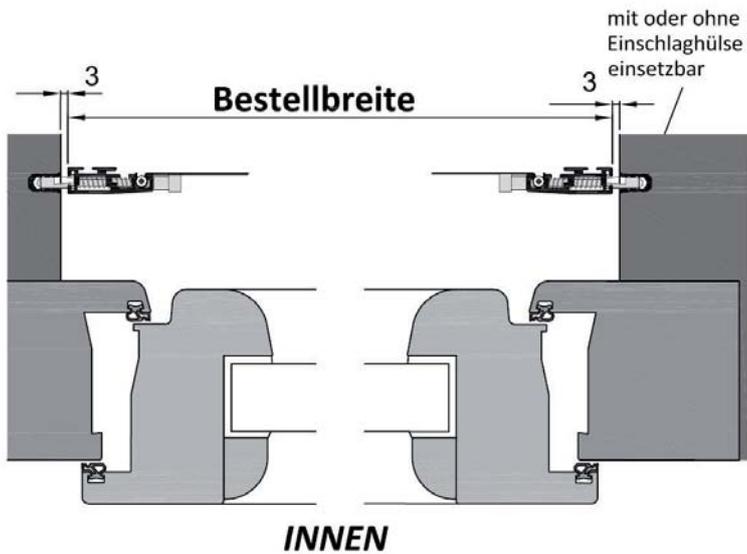
Bestellmaße (siehe Schnittdarstellungen):

Bestellbreite = Lichte Öffnung - 6 mm

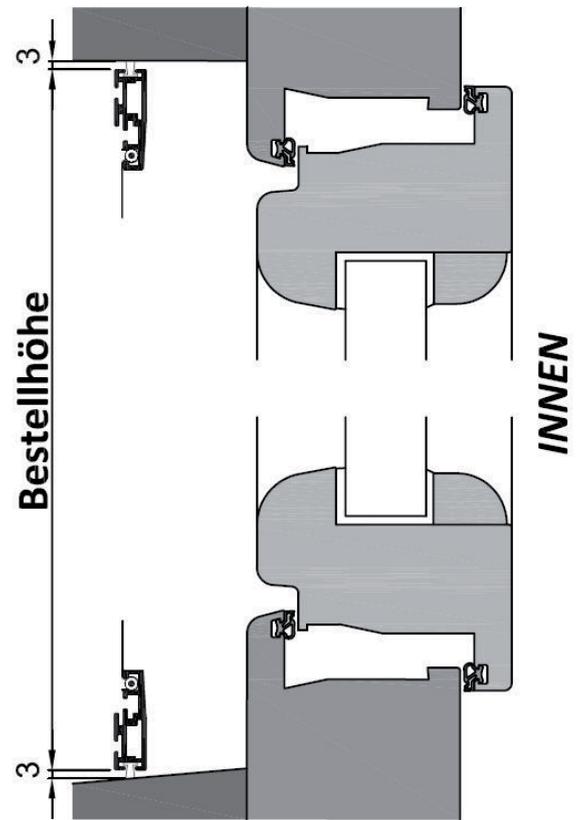
Bestellhöhe = Lichte Öffnung - 6 mm

Achtung: abgeschrägte Laibungen → Hinweis Seite 23.

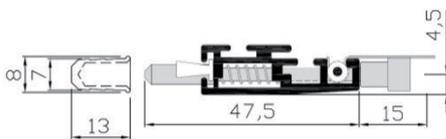
Horizontalschnitt



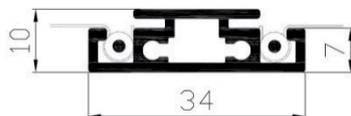
Vertikalschnitt



verwendete Profile

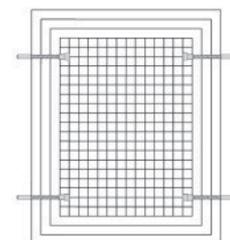


Art.-Nr. 3001020FF



Art.-Nr. 3001030FF

Position Spannstifte



bei Aufmaß / Bestellung beachten:

- Laibungstiefe muss ausreichend dimensioniert sein um ein Ausbrechen der Einschlaghülse zu verhindern.
- Die Falzlichte genau dort zu messen, wo der Spannrahmen später positioniert werden soll.

3. Spannrahmen mit vorgesetztem Rollladen

für folgenden Fenstertyp:

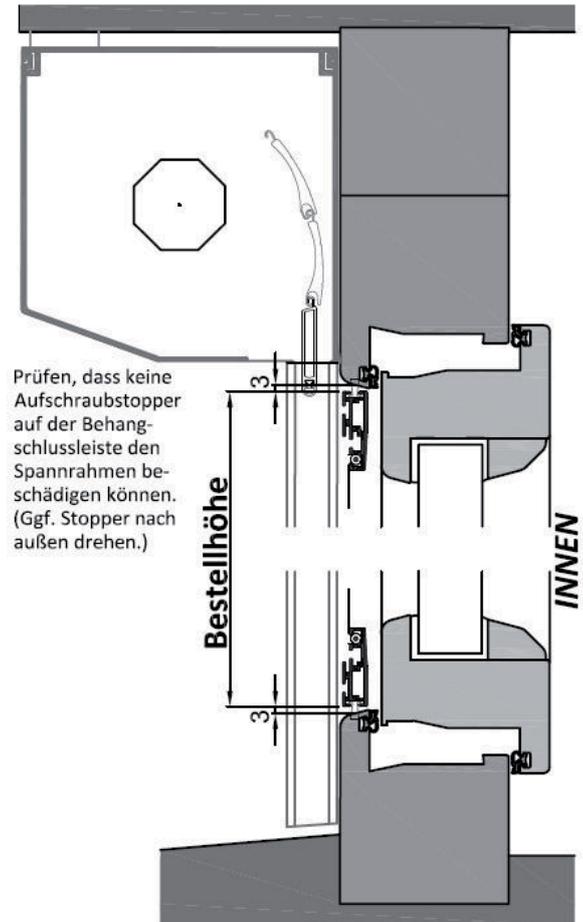
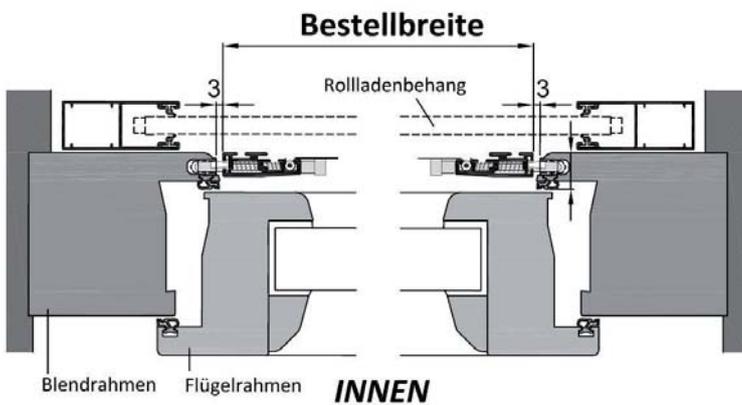
- flächenversetzt oder -bündig je nach Montagart (siehe V1 & V2)
- bei Montage im Falz: Falztiefe ≥ 16 mm (je nach Fenstermaterial),
- ohne Wetterschenkel oder mit Wetterschenkel am Blendrahmen!
- vorgesetzter Rollladen oder Aufsatzrollladen (z.B. Holz-Fenster)

Bestellmaße (siehe Schnittdarstellungen):

Bestellbreite = Lichte Blendrahmenfalz - 6 mm
 Bestellhöhe = Lichte Blendrahmenfalz - 6 mm

Achtung: abgeschrägter Blendrahmenfalz → Hinweis Seite 23.

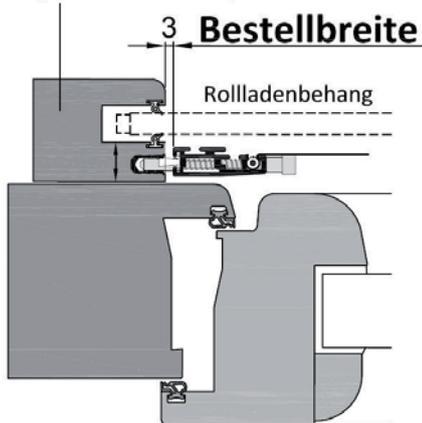
Horizontalschnitt



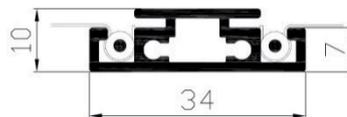
V1: im Fensterfalz hinter einem Vorbaurollladen

V2: zwischen den Führungsschienen eines Aufsatzkastens

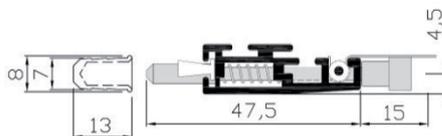
Rollladen-Führungsschiene (z.B. Aufsatzkasten)



verwendete Profile

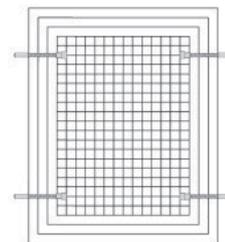


Art.-Nr. 3001030FF



Art.-Nr. 3001020FF

Position Spannstifte



bei Aufmaß / Bestellung beachten:

- Falztiefe / Führungsschiene ausreichend dimensionieren um ein Ausbrechen der Einschlaghülse zu verhindern
- Bei abgeschrägtem Falz genau dort zu messen, wo der Spannrahmen positioniert werden soll.
- Bei breiten Rollladen kann sich u.U. der Rollladen leicht durchbiegen und gegen den Spannrahmen drücken.
- Darauf achten, dass Aufschraubstopper o.ä. am Rollladen den dahinter liegenden Spannrahmen nicht beschädigen können.